

SIEGERTYPEN

Walser Ringer besiegen Titelverteidiger Klaus

Der fünfzigfache Mannschaftsmeister aus Wals unterstrich mit einem deutlichen Sieg gegen den KSK Klaus seine Titelambitionen.

Wals-Siezenheim. Mit einem 43:12-Auswärtssieg gegen den Titelverteidiger KSK Klaus hat der Rekordmeister aus dem Flachgau bewiesen, dass er in der Saison 2017 wieder Ambitionen hat, den Titel in der Ringerbundesliga nach Salzburg zurückzuholen.

Cheftrainer Matthias Ausserleitner hatte die Mannschaft des AC Wals in Vorarlberg sehr gut eingestellt. Allerdings war der Titelverteidiger KSK Klaus nicht in Bestbesetzung angetreten, aber das gleiche galt auch für die Walser, die noch einige Trümpfe in der Hand haben. Im Freistil-Durchgang konnten Helmut Mühlbacher, Islam Ghekaev, Simon Marchl, Amir Khan Visalimov, Amer Hrustanovic und Smik Attila die Siege holen. Im Griechisch-römisch-Durchgang waren Helmut Mühlbacher, der sogar zwei Kämpfe gewinnen konnte, Istvan Kocak, Christoph Burger, Amer Hrustanovic und Markus Ragginger erfolgreich.



Helmut Mühlbacher nahm dem Gegner die Bodenhaftung und Trug mit seinen Siegen zum Erfolg des AC Wals in Klaus bei. BILD: AC WALS

Burger besiegte dabei seinen Nationalmannschaftskollegen Halbeisen. Nächsten Samstag findet der Retourkampf gegen den KSK Klaus in der Walserfeldhalle statt. Mit einem Sieg kann bereits die Finalteilnahme fixiert werden. Weniger gut lief es für

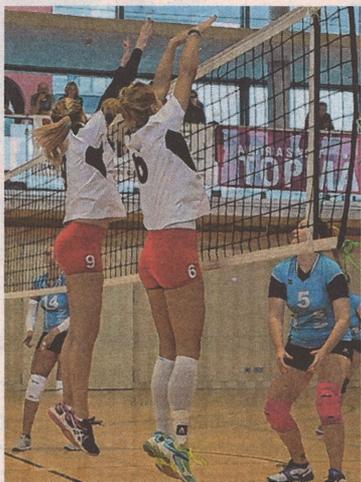
die Juniors der Walser. Sie kehrten aus dem Ländle mit einer 23:35-Niederlage gegen die KSK Klaus Juniors zurück. Das Fehlen der beiden verletzten Maxi Ausserleitner und Benedikt Puffer konnte das Zweier-Team der Walser nicht ganz kompensieren.

Volleyballerinnen laufen erstem Erfolg hinterher

Oberndorf. Wieder hat nicht viel zum ersten Saisonsieg der Oberndorferinnen in der 2. Damenbundesliga Nord gefehlt. Gegen den UVC Manks, den ungeschlagenen Tabellenzweiten aus Niederösterreich, war der TVO in den ersten beiden Sätzen lange auf Augenhöhe, bis dann jeweils zum Satzende die Konzentration nachließ und die nötige Konsequenz in den Aktionen verloren ging. Im dritten Satz kam dann die Wende: Vor allem in Verteidigung und Angriff blieben die Mädels aus dem Flachgau voll kon-

zentriert und konnten den Satz für sich entscheiden. Dieser Schwung wurde auch in den vierten Satz mitgenommen und beim ersten technischen Timeout lag man bereits mit 8:3 in Führung. Bis zum 23:20 waren die Oberndorferinnen immer ein paar Punkte voran, bis dann wieder der Faden riss und der Satz und damit auch das Spiel (3:1) doch noch verloren gingen.

Bereits am Staatsfeiertag mussten sich die Herren des TVO auswärts dem VCA Amstetten mit 0:3 geschlagen geben.



Trotz guter Leistungen fehlt dem Team des TV Oberndorf in der 2. Damenbundesliga Nord bisher das nötige Quäntchen Glück zum ersten Sieg. BILD: TV OBERNDORF

SPORT AKTUELL

Vierter ÖM-Titel für Radojkovic

Oberndorf. Bei den Taekwondo-Staatsmeisterschaften in Traiskirchen konnte sich der Oberndorfer Aleksandar Radojkovic seinen vierten Staatsmeistertitel sichern. Er gewann souverän jeweils vorzeitig (Point-Gap) gegen seine Kontrahenten Fabian Schillegger (Tirol) und Otto Cepregi (NÖ). Außerdem holte der Taekwondo Verein Oberndorf mit Aref Aklaghi und Tijana Djordjevic noch zwei Nachwuchstitel sowie mit Binay Karki einen Vizestaatsmeistertitel in der Juniorenklasse. Diese Ergebnisse bedeuteten für Oberndorf Rang fünf in der Teamwertung.

Platz 6 für Stauffer zum Saisonende

Nußdorf. Im burgenländischen Oberdorf ging der Nußdorfer Motocrosser Marcel Stauffer in der MX2-Staatsmeisterschaft (bis 23 Jahre) ins letzte Saisonrennen. In Lauf eins ging Stauffer mit seiner KTM 250 SX als Vierter durchs Ziel, im zweiten Lauf fiel er in der Startkurve auf den letzten Platz zurück, belegte aber in der Tageswertung den sechsten Gesamtrang. Für ihn ein guter Saisonabschluss nach einer langen Saison mit vielen Höhen und Tiefen.

Mörwald holt Titel im Blitzschach

Obertrum. Bei der Salzburger Landesmeisterschaft im Blitzschach, die am Nationalfeiertag im Salzburger Sportzentrum Nord ausgetragen wurde, stellte die junge Obertrumerin Miriam Mörwald wieder ihre Klasse unter Beweis. Sie holte sich nicht nur den Titel in der Jugendklasse U16, sondern war auch beste Frau in der allgemeinen Klasse. Ihre Schwester Magdalena Mörwald wurde zweitbeste Frau in der allgemeinen Klasse und Dritte der Klasse Jugend U16.